

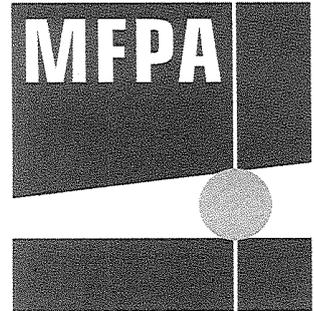
# M F P A Leipzig GmbH

Anerkannte Prüfstelle für Baustoffe, Bauteile und Bauarten

PÜZ-Stelle nach Landesbauordnung (SAC 02), Bauproduktengesetz (NB 0800)



Durch die DAP GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren.



## Geschäftsbereich IV – Bauphysik

Geschäftsbereichsleiter: kommissarisch Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Bauer

### Arbeitsgruppe 4.2 – Schallschutz

Messstelle nach § 26 BImSchG für Geräusche

VMPA-Schallprüfstelle nach DIN 4109

# Prüfbericht

P 4.2/08-350-1

vom 07.10.2008

1. Ausfertigung

<b>Gegenstand:</b>	Messung der Luftschalldämmung nach DIN EN ISO 140-3 eines zweischaligen Wandsystems aus 60 mm MultiGips R.max Schallschutzplatten mit MultiGips AkustikBit 1000 Schallentkopplungstreifen und 80 mm MultiGips Wandbauplatten mit Steinwolle-Randstreifen
<b>Auftraggeber:</b>	VG-ORTH GmbH & Co. KG Holeburgweg 24 37627 Stadtoldendorf
<b>Auftragsdatum:</b>	-
<b>Probeneingang:</b>	11.09.2008
<b>Prüfdatum:</b>	29.09.2008
<b>Bearbeiter:</b>	Dr.-Ing. H.-J. Teichert Dipl.-Ing.(FH) S. Böhmer

Dieser Prüfbericht besteht aus 6 Seiten und 2 Anlagen.

Dieser Bericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der MFPA Leipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten. Das Formblatt kann getrennt vom Prüfbericht verwendet werden.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt  
für das Bauwesen Leipzig mbH  
Geschäftsführer: Jun.-Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn  
Sitz: Hans-Weigel-Straße 2b · D - 04319 Leipzig  
Telefon: +49 (0) 341/65 82- 163  
Fax: +49 (0) 341/65 82- 181  
E-Mail: boehmer@mfpa-leipzig.de

Handelsregister:  
Ust.-Nr.:  
Bankverbindung:

Amtsgericht Leipzig HRB 177 19  
DE 813200649  
Sparkasse Leipzig  
Kto.-Nr 1100 560 781  
BLZ 860 555 92

## 1 Aufgabenstellung

Für ein zweischaliges Wandsystem aus Gips-Wandbauplatten des Herstellers

VG-ORTH GmbH & Co. KG  
Holeburgweg 24  
37627 Stadtoldendorf

ist im Wandprüfstand der MFPA Leipzig GmbH mit unterdrückter Flankenwegsübertragung die Luftschalldämmung nach DIN EN ISO 140-3 zu messen.

## 2 Prüfaufbau und Prüfgegenstand

Die Materialien;

- MultiGips R.max Schallschutzplatten, hR (1200kg/m<sup>3</sup>) nach DIN EN 12859, Höhe 500 x Breite 666 x Dicke 60 mm
- MultiGips Gips-Wandbauplatten, mR (850kg/m<sup>3</sup>) nach DIN EN 12859, Höhe 500 x Breite 666 x Dicke 80 mm
- MultiGips Füllgips FG 70
- MultiGips Kleber SuperWeiss 120 Fugenmörtel
- MultiGips Flächenspachtel CasoFill Uni
- MultiGips AkustikBit 1000, 3 mm Schallentkopplungstreifen
- Steinwolle-Randstreifen DIN 18165 – MinP – TK – 035 – A1
- Heralan Steinwolle-Dämmplatten TP 25

wurden am 11.09.2008 angeliefert. Durch Fachpersonal des Auftraggebers wurde die Wand am 25.09. und 26.09.2008 in den Wandprüfstand der MFPA Leipzig eingebaut.

Das Prüfobjekt ist ein doppelschaliges Wandsystem aus einer Schale Gips-Wandbauplatten mR (850kg/m<sup>3</sup>) und einer Schale Gips-Wandbauplatten hR (1200kg/m<sup>3</sup>), jeweils im Verband errichtet. Die Platten haben Nut und Feder und wurden mit dem Fugenmörtel „MultiGips Kleber SuperWeiss 120“ miteinander verklebt. Die obersten Reihen wurden leicht angeschragt, um das vollständige Füllen der Deckenanschluss-Fuge mit Füllgips zu gewährleisten. Die oberen Fugen waren 1,5 - 3 cm dick. Abschließend wurden die Wandoberflächen mit Flächenspachtel „CasoFill Uni“ verspachtelt.

Die Randanschlüsse zum Einbaurahmen des Prüfstandes waren bei der 60 mm dicken Schale (1200 kg/m<sup>3</sup>) durch ein 3 mm dickes AkustikBit (MultiGips) und bei der 80 mm dicken Schale (850 kg/m<sup>3</sup>) durch ein 10 mm dickes AkustikBit (MultiGips) gesichert.

Das System der Wand ist in der Abbildung